

Gründung sektorspezifischer Arbeitsgruppen

Auf Wunsch vieler unserer Mitglieder haben wir den Beschluss gefasst, sektorspezifische Arbeitsgruppen zu gründen. Dies dient dem Ziel, unseren Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten sich mit Fachleuten aus ihrer Branche auszutauschen, Erfahrungen zu teilen sowie neue Chancen zur Unternehmungsentwicklung zu berücksichtigen.

Arbeitsgruppen

Mitglieder der Arbeitsgruppen (AGs) sind Unternehmens- und Institutionsvertreter eines der folgenden Sektoren:

- ERNEUERBARE ENERGIE
- VERSICHERUNGEN: Versicherungen, Sicherheitsdienst
- LANDWIRTSCHAFT-VIEHZUCHT: Landwirtschaftliche Produkte, Viehzucht
- BAUWESEN: Bauunternehmen, Bautensilien, Technikunternehmen, Architekturbüros
- HANDEL: Elektrogeräte, Möbel, Ausstattung, Kleidung, Sportartikel usw.
- KOSMETIK - PHARMAZEUTISCHE PRODUKTE
- LOGISTIK: Transportunternehmen, Speditionen, Schnelltransporte, Lagerung
- RECHTSBERATUNG: Anwaltskanzleien, Rechtsanwälte
- FINANZDIENSTLEISTUNGEN: Steuerberater
- INFORMATIK: IT-Service, PC Hardware / Software
- TELEKOMMUNIKATION
- TOURISMUS: Hotelunternehmen, Reisebüros, Räumlichkeiten für Catering und Veranstaltungen
- BANKEN
- LEBENSMITTEL: Nahrung- und Verbrauchsmittel
- GESUNDHEIT: medizinische und pharmazeutischen Produkte, Krankenhauausstattung, medizinische Geräte
- CHEMIKALIEN
- HR Talents

Alle Mitglieder der AGs sind gleichberechtigt. In den Gruppenunterhaltungen werden Mitarbeiter unserer Kammer als Projektkoordinatoren fungieren.

Die Diskussionsthematiken befassen sich mit dem jeweiligen Sektor. Allerdings kann die AG auch durch Vertreter anderer Dienstleistungsunternehmen bereichert werden. Dazu gehören, bei einem gemeinsamen Beschluss der AG und sofern diese entscheidend für die Erreichung des gemeinsamen Ziels sind: Rechtsanwälte, Steuerberater, Werbeagenturen, Transportunternehmen, Logistik, Immobilienmakler, Finanzberater, IT-Berater, Unternehmensberater usw. (Mitglieder der Kammer) sowie Persönlichkeiten aus dem breiten Unternehmensumfeld.

Aufgaben der AG

Die Handelskammer unterstützt institutionell das Ziel der jeweiligen AG sowohl durch ihre Mitglieder, Partnern und Kontakte im In- und Ausland als auch durch die Regierungsträger.

Es besteht zudem die Möglichkeit, die Entwicklungsfortschritte des Projekts der AG zu kommunizieren und dessen Mitglieder auf der Webseite der Handelskammer und anderen Kanälen zu präsentieren.

Die AG soll die Interessen deutscher und griechischer Unternehmen vertreten, Entwicklungsvorschläge des Sektors fördern sowie Lösungsvorschläge zum Vorantreiben wettbewerbsfähiger Produkte und Dienstleistungen unterbreiten.

Die Ergebnisse der regelmäßigen Treffen der AG tragen zur besseren Information der Unternehmen und Einrichtungen in Bezug auf den spezifischen Sektor bei.

Umsetzung

Die AG tagt mindestens halbjährig und mit einem festen Arbeitsplan in den Räumlichkeiten der Deutsch-Griechischen Handelskammer. Es besteht die Möglichkeit per Telekonferenz mit den Firmen in Kontakt zu treten. Nach einem Jahr sollten von den Mitgliedern der AG notwendige strukturelle Änderungen berücksichtigt werden, um die Effizienz der Gruppe zu erhöhen.

Im Mittelpunkt der Tagesordnung soll die Bewertung aktueller Marktfortschritte und neuer Möglichkeiten stehen. Die Diskussion und Einschätzung der gegenwärtigen Ereignisse sollten zu einem einvernehmlichen Standpunkt der AG führen.

Die Tagungen finden in der griechischen Sprache statt.

Hinsichtlich einer besseren Organisation der AGs werden die sektorspezifischen Treffen schrittweise erfolgen.